

Mehr Autounfälle im Ausland: uniVersa gibt Tipps für einen stressfreien Urlaub



uniVersa

© uniVersa

Allein im letzten Jahr erhielt der Zentralruf der Autoversicherer 35.266 Meldungen von Unfällen im europäischen Ausland mit in Deutschland zugelassenen Fahrzeugen. Das sind rund neun Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Besonders viele Unfälle ereigneten sich in den Sommerurlaubsmonaten von Juni bis September sowie in den Ländern Italien, Frankreich und Niederlande.

Generell gilt: Wer mit dem Auto ins Ausland fährt, sollte gut vorbereitet sein, empfiehlt die uniVersa Versicherung. In jedem Fall sollte man die Rufnummer der Servicehotline des Versicherers mit Auslandsvorwahl immer griffbereit und im Handy abgespeichert haben. Sinnvoll ist es auch, im Fahrzeug einen Europäischen Unfallbericht sowie eine Grüne Versicherungskarte mitzuführen. Letztere ist zwar in der Europäischen Union nicht mehr zwingend vorgeschrieben, wird aber in einigen Ländern trotzdem verlangt. Sie kann kostenfrei bei der Kfz-Versicherung angefordert werden. Einige Versicherer bieten für Auslandsunfälle auch eine erweiterte Deckung an. So kann zum Beispiel bei der uniVersa ein Auslandsschutz mitversichert werden. Der greift, wenn nach einem Verkehrsunfall die oftmals begrenzten ausländischen Leistungen der gegnerischen Kfz-Haftpflichtversicherung nicht ausreichen. Dann erfolgt eine Entschädigung nach dem verbraucherfreundlichen deutschen Recht. Der Leistungsbaustein kann für Personenkraftwagen, Motorräder und Wohnmobile vereinbart werden. Ebenfalls sinnvoll ist ein Kfz-Schutzbrief. Neben Pannen- und Unfallhilfe sind darüber auch Kosten für Mietwagen, Übernachtung, Fahrzeugunterstellung sowie weitere hilfreiche Serviceleistungen mitversichert.

Pressekontakt:

Stefan Taschner
Telefon: 0911 / 5307-1698
Fax: 0911 / 5307-1676

E-Mail: presse@universa.de

Unternehmen

uniVersa
Sulzbacher Straße 1 - 7
90489 Nürnberg

Internet: www.universa.de

Über uniVersa

Die uniVersa Versicherungsunternehmen sind eine Unternehmensgruppe mit langer Tradition und großer Erfahrung, deren Ursprünge auf das Jahr 1843 - dem Gründungsjahr der uniVersa Krankenversicherung a.G. als älteste private Krankenversicherung Deutschlands und 1857, dem Gründungsjahr der uniVersa Lebensversicherung a.G. - zurückgehen. Als moderner Finanzdienstleister ist die uniVersa heute auf die Rundum-Lösung von Versorgungsproblemen vornehmlich der privaten Haushalte sowie kleinerer und mittlerer Betriebe spezialisiert. Mehr als 9.000 Mitarbeiter und Vertriebspartner stehen bundesweit als kompetente Ansprechpartner den Kunden zur Verfügung.